

Lasset uns beten

*Herr, wie Du willst, soll mir geschehn
und wie Du willst, so will ich gehn;
hilf Deinen Willen nur verstehn.*

*Herr, wann Du willst, dann ist es Zeit;
und wann Du willst, bin ich bereit,
heut und in alle Ewigkeit.*

*Herr, was Du willst, das nehm ich hin
und was Du willst, ist mein Gewinn;
genug, dass ich Dein eigen bin.*

*Herr, weil Du 's willst, drum ist es gut;
und weil Du 's willst, drum hab ich Mut.
Mein Herz in Deinen Händen ruht.*

P. Rupert Mayer SJ





*Einer ist dir nahe, wo du immer bist,
dessen Auge dich leitet, der dich nie vergisst.*

*Einer kennt dein Sehnen, alle deine Pein,
weiß um deine Tränen und dein Einsamsein.*

*Einer hilft dir tragen alle deine Last,
hält an allen Tagen dich in Liebe umfasst.
Ihm kannst du vertrauen in der größten Not,
der für uns besiegte Finsternis und Tod.*

*Nie trägst du vergebens zu ihm all dein Leid.
Segen hat dein Heiland stets für dich bereit.*

Käthe Walter

Wir gedenken im Gebet

P. Emmanuel Hermann Breunig O.Praem.

Chorherr der Praemonstratenserabtei Speinshart
Bischöflich Geistlicher Rat

geboren am 25. Dezember 1935
in Kahl am Main

1964 in die Zisterzienserabtei
Seligenporten eingetreten

1967 in die Praemonstratenserabtei
Speinshart eingetreten

am 19. März 1969 Profess
auf die Abtei Speinshart

am 18. Juli 1970 zum Priester geweiht
in der Pfarrkirche Kahl am Main

1975 bis 2010 Expositus
der Expositur Oberbibrach

verstorben am 24. Januar 2015 in Weiden

*Kommt doch zu mir,
die ihr euch abmüht unter eurer Last.
Ich will euch Frieden geben.*